



Beschlussvorlage	Vorlage-Nr: A 40/437/2021 Status: öffentlich AZ: Datum: 15.11.2021 Verfasser: Sascha Dücker
Federführend: Amt für Bildung und Sport	
Festlegung des Theaterprogramms 2022/2023 (auch Kindertheater) sowie weiterer Sonderveranstaltungen (u.a. Lambertusmarkt 2022)	
Beratungsfolge:	
Datum	Gremium
22.11.2021	Ausschuss für Schule, Kultur und Sport

Tatbestand:

Für das Jahr 2022/2023 plant die Kultur GmbH derzeit folgende Veranstaltungen:

Theaterabonnement 2022/23

Donnerstag, 15.09.2022

HERBST IN NEW YORK

Musikalische Romanze im Swing der 50er Jahre
von Volker Präkelt
Produktion Tourerleben

Die 50er Jahre in New York. Vor dem Hintergrund der flirrenden Kunstszene lernen sich zwei junge Menschen kennen – Dawn, Kunststudentin, und Francis, von Beruf Erbe. Ihre unterschiedlichen Auffassungen über Gesellschaft und Politik stehen einer Romanze scheinbar im Weg. Schnell geraten die beiden in einen Streit und ein Wiedersehen erscheint zunächst unmöglich. Dennoch kommt es zu einer vagen Verabredung für ein Treffen im legendären Jazzclub „Birdland“ – jedes Jahr im Herbst. Eine verzwickte und überraschende Liebesgeschichte nimmt ihren Lauf. Das besondere Extra dieses Theaterabends sind San Glaser und ihre Band, die zu den besten Jazz-Musikern Deutschlands zählen. Sie sorgen für den perfekten Soundtrack mit Songperlen wie „Lullaby of Birdland“, „I get a Kick out of you“ und natürlich „Autumn in New York“. Der mehrfach ausgezeichnete Autor Volker Präkelt erschafft in seinem ersten Theaterstück eine temporeiche Melange aus Situationskomik, spannenden zeitgeschichtlichen Bezügen und jeder Menge Jazz. Die Hauptrollen übernehmen Nini Stadlmann („Chicago“, „Cats“) und Sascha Rotermund („Pasta e Basta“, „Ziemlich beste Freunde“). Regie: Volker Präkelt

Dienstag, 25.10.2022

EIN GEMEINER TRICK

Kriminalkomödie

Von: David Foley

Produktion Tourerleben

Camille Dargus genießt ihr Leben als unabhängige, wohlhabende Frau. Hin und wieder geht sie eine Nacht lang ihrer Leidenschaft für junge Kellner nach. Doch an diesem Morgen, nach einer Party in ihrem Sohoer Loft, laufen die Dinge anders als geplant, denn der junge Mann, Billy, lässt sich auch nicht mit Geld zu einem prompten Abgang bewegen. Und schon bald enthüllt er Camille, dass er sie mit einer Aufzeichnung ihrer nächtlichen Aktivitäten erpressen will. Zu Billy's Leidwesen lässt sich die abgebrühte Geschäftsfrau davon jedoch wenig beeindruckt. Aber Billy macht immer noch keine Anstalten zum Gehen, und langsam dämmert es Camille, dass er noch andere Ziele verfolgt. Als sie endlich ihren Wachmann ruft, eskaliert die Situation jenseits ihrer schlimmsten Befürchtungen: Camille erkennt, dass sie die dunklen Geheimnisse ihrer Vergangenheit enthüllen muss. Aber sie ist auch eine Frau, mit der man nicht ungestraft spielt....

(Hauptrolle: Ulrike Frank, Hauptrolle GZSZ) Regie: Marion Kracht

Dienstag, 08.und Mittwoch, 09.11.2022 (Woche der Prognomachterinnerung)

ZEITSPIEL – DAS MÄDCHENORCHESTER VON AUSCHWITZ

Drama

nach: Arthur Miller & Fania Fénelon

Produktion: Junges Ensemble Mariengarden mit Staatskanzlei NRW

Während die SS den Massenmord an Millionen von Menschen organisierte, sorgte sie sich um das Wohl der eigenen Leute. Die Leitung eines Konzentrationslagers organisierte deshalb Konzerte und andere Kulturveranstaltungen, die das SS-Personal unterhalten sollten. Ein eigenes Orchester gehörte zum "guten Ton" eines Konzentrationslagers. Die Orchester hatten aber auch noch andere Aufgaben: Morgens und abends spielten sie am Tor Marschmusik, damit die Arbeiter in militärischer Ordnung schritten und die Bewacher sie gut abzählen konnten.

Musik wurde ebenfalls eingesetzt, wenn so genannte Selektionen vorgenommen wurden. Kamen die Deportierten mit den Zügen an der Rampe im Lager an, wurde die Musik zur Ruhigstellung benutzt. Die Ankommenden sollten so lange im Glauben belassen werden, dass es im Lager "ja gar nicht so schlimm" sein kann, bis sie selektiert und in die Gaskammern geschickt worden waren. Zeitspiel beruht auf Romanvorlagen Überlebender. Historische Figuren wie KZ Arzt Dr Josef Mengele oder die grausamen Lagerleiter Josef Kramer und Maria Mandel kommen genauso vor, wie Alma Rosé, die Nichte Gustav Mahlers und Leiterin des Mädchenorchesters. Teilweise waren sich die Orchestermädchen „spinnefeind“ – waren aber nach außen hin so sehr solidarisch, dass mehrere von ihnen überlebten, ohne ein Instrument spielen zu können.

Regie: Sascha Dücker

Montag, 27.02.2023

DIE WAHRHEITEN

Schauspiel von Lutz Hübner und Sarah Nemitz
Produktion: Rheinisches Landestheater Neuss

Unfassbar! Schlussmachen per SMS! Wie aus heiterem Himmel beenden Jana und Erik ihre langjährige Freundschaft zu Sonja und Bruno. Rückfragen sind unerwünscht. Nach 17 Jahren, in denen die beiden Paare miteinander befreundet waren, können sich Sonja und Bruno diesen drastischen Schritt nicht erklären. Erik, der die SMS verschickt hat, versteht es selbst noch nicht so genau, aber er handelt in Janas Sinne – zumindest glaubt er das. Hätte er sie vorher vielleicht Fragen sollen? Jana wird vor vollendete Tatsachen gestellt und fühlt sich von seiner Aktion überrumpelt. Nie wollte sie den Kontakt zu Sonja abbrechen. Was aber ist zwischen Jana und Bruno vorgefallen? Auf den plötzlichen Kommunikationsstopp folgt die schonungslose Suche nach Antworten, bei der immer mehr unangenehme Wahrheiten ans Licht kommen. Durch überraschende Enthüllungen und vielschichtige Figuren schafft es das Erfolgsduo Hübner/Nemitz alltäglichen Machtmissbrauch auf mitreißende und reflektierte Weise zu verhandeln. Spannende Diskussionen vorprogrammiert! Regie: Autoren und N.N.

Montag, 27.03.2023

LÜGEN HABEN KURZE BEINE

Kriminalkomödie von Ray Cooney

Produktion: Westfälisches Landestheater

Vicky und Gavin sind jung und neugierig, vor allen Dingen aufeinander. Umso mehr als sie feststellen, dass ihr jeweiliger Vater Taxifahrer ist und John Smith heißt. Krasser Zufall sowas! Da ist ein Treffen und Zusammensein ja praktisch vom Schicksal gewollt.

Vor diesem Ruf des Schicksals steht allerdings John Smith. Der einzige John Smith, der tatsächlich der Vater von beiden ist. Denn er ist mit Mary Smith in Wimbledon und mit Barbara Smith in Streatham verheiratet. Mit einem extrem ausgeklügelten System führt er sein Doppelleben, immer darum bemüht, dass Mary und Barbara auf keinen Fall voneinander erfahren. Dass sich seine Kinder treffen und möglicherweise ineinander verlieben, stellt für John die größtmögliche denkbare Katastrophe dar, die unter allen Umständen verhindert werden muss.

Das Chaos startet durch. Mit immer extremeren Ausreden und den abenteuerlichsten Situationskonstruktionen kämpft John darum, Vicky und Gavin auseinanderzuhalten. Was nur dazu führt, dass die beiden es umso mehr versuchen. In seinem Kampf um sein Leben wird John von Stanley unterstützt, seinem Nachbarn, dem einzigen der Bescheid weiß, der seinerseits mit seinem dementen Vater alle Hände voll zu tun hat. Ray Cooney, der Großmeister der Farce zieht mit seiner buchstäblich umwerfenden Komödie alle Register seines Könnens.

Den Zuschauern bleibt angesichts der sich immer weiter zuspitzenden Situation kein Raum, die Lachmuskeln zu entspannen, schon biegt die nächste Absurdität um die Ecke und das rasante Geschehen steuert auf den nächsten Höhepunkt zu.

Eine brillante Komödie, die keine Wünsche offen, kein Auge trocken lässt. Diejenigen, die „Taxi Taxi – Doppelt leben hält besser“ erlebt haben, kommen in den Genuss, viele Figuren und Zusammenhänge wiederzuerkennen.

Regie: N.N.

Montag, 25.05.2023

DIE 8 FRAUEN

Kriminalkomödie von Robert Thomas

Produktion: Theaterlust

Ein malerisches, tief verschneites Landhaus irgendwo in Frankreich in den Fünfzigerjahren. Ein Unternehmer wohnt dort mit seiner mondänen, nicht mehr ganz jungen Frau Gaby, der kessen Tochter Cathérine, der gebrechlichen, über 80 Jahre alten Schwiegermutter und Augustine, einer im Schatten ihrer zurechtgemachten Schwester Gaby verdorrten, zänkischen Jungfer. Bedient werden sie von dem lasziven Dienstmädchen Louise und der molligen Haushälterin, Mme. Chanel, einer ruhigen und zuverlässigen Person, die auch Cathérine und Suzon aufgezogen hat. Suzon die ältere der beiden Töchter, ist Studentin und wohnt in der Stadt, aber heute kommt das adrette Mädchen zu Besuch, um das bevorstehende Weihnachtsfest im Kreis der Familie zu feiern. Die sieben Frauen versammeln sich in der Halle. Nur der Hausherr fehlt. Er schläft wohl noch in seinem Zimmer in der ersten Etage. Louise bringt ihm Tee. Ein Schrei! Sie taumelt zurück und stammelt: „Er ist tot!“ Cathérine läuft die Treppe hinauf. Einige der Damen folgen ihr und werfen einen Blick durch die offene Tür. Gabys Mann liegt auf seinem Bett, mit dem Gesicht im Kissen und einem Messer im Rücken. Cathérine sperrt das Zimmer ihres Vaters ab: „Es darf nichts mehr verändert werden, bis die Polizei die Spuren sichert!“ Das kennt sie aus den Kriminalromanen, die sie gern liest. Die Telefonschnur ist zerschnitten. Gaby lässt sich ihren Pelzmantel bringen und will mit dem Wagen zur Polizei, aber jemand hat die Zündkabel herausgerissen. Die Frauen sitzen fest. Re-
gie: Thomas Luft

Sonderveranstaltungen:

Freitag, 03.03.2023

Jedes Jahr wird neu im Rahmen der Reihe „**Außer der Reihe**“ ein bedeutender Deutscher Theaterheroe live vorgestellt. Im Jahr 2023 wird es Helmut Zierl sein, einem der meistbeschäftigten, bekanntesten deutschen Bühnen- und TV Schauspieler mit seinem persönlichen Solo-Programm:

DER SOMMER MEINES LEBENS

1971, Lütjensee in der norddeutschen Provinz: Helmut Zierl ist 16 und steht mit seinem Armeesack an der Autobahnauffahrt Richtung Süden. Erst hat ihn die Schule rausgeschmissen, dann auch noch sein Vater. Und er denkt sich: Einfach der Sonne entgegen, mit 300 Mark in der Tasche den Sinn des Lebens suchen. Was folgt, sind drei Monate voller Liebe, Sex und Drogen, eine geballte Ladung Lebenserfahrung, die ihn an seine Grenze bringt. Drei Monate, die dem Leben des bekannten Schauspielers eine neue Richtung gaben.

Sonntag, 18.09. und Montag, 19.09.2022

KINDEROPER DIE ZAUBERFLÖTE

Für die Kinder als Publikum und dem Orchester - den Schülerinnen und Schülern der Kreismusikschule werden wir in einer Kooperation mit der Kleinen Oper Bad Homburg/Frankfurt am Main die Kinder-Zauberflöte von W.A.Mozart aufführen. Das Erkelenzer Orchester begleitet die Opernsänger live, die Schulen bekommen vorab Infomaterial und hinterher gibt es die Möglichkeit, die Sängerinnen und Sänger zu interviewen und hinter die Kulissen zu schauen. Wir möchten ganz bewusst ein klassisches, anspruchsvolles – aber kindgerechtes Angebot neben Disney, Einhörnern und Eisprinzessinnen anbieten. Wenn dies gut ankommt, soll es einmal jährlich stattfinden.

Donnerstag, 24.03.2022

HOUSEKONZERT mit Sascha Dücker

Der Erkelenzer Kulturmanager nimmt sein Publikum sehr direkt in Ansprache und Frage/Antwort Manier mit auf eine Reise durch Musik, Literatur und Film. „Bewaffnet“ nur mit Mikrophon & Piano werden unter dem Motto „Alles nur geklaut“ Zusammenhänge von Bach bis Robbie Williams oder von Beethoven bis Hollywood erklärt – Motto: *warum schon Robert Schumann die Musik von „Jurassic Park“ komponierte.....* gffs mit Überraschungsgästen....

Diese Housekonzerte finden einmal jährlich statt – der Erlös kommt immer einem aktuellen Benefizanlass in Erkelenz zugute. Mal kann es ein Opernrecital oder ein Liederabend sein, mal ein öffentliches (Mit-)Singen... Unser Kulturmanager bedient die Bandbreite seiner bisherigen beruflichen Tätigkeiten aus Bühne, Produktion und Regie.

Ganzjährig 2022/23

Zeitraum noch nicht definiert. Wird durch Ensemble festgelegt bzw. erarbeitet.

EINE STADT MACHT THEATER

Zeitpunkt/Zeitraum/Aufführungsdaten durch Produktion 2022/2023
die Kultur GmbH lädt alle großen und weniger großen Erkelenzerinnen und Erkelenzer ein, sich für ein städtisches Theaterprojekt - *aus der Stadt heraus entstehend*, zu melden. All diejenigen, die sich bisher vielleicht nicht getraut haben, aber es immer schon mal gerne wollten, auf einer Bühne mitzuwirken, und erst recht, die geradezu Lust darauf haben und seit Jahren von einer solchen Gelegenheit träumen, sind herzlichst aufgerufen, ebenso wie Laien mit Erfahrung, an diesem Projekt mitzuwirken. Je nachdem, wie viele sich melden, wird das Stück ausgesucht und in Proben und Wochenendblöcken nach Absprache erarbeitet. Jede/r kann mitmachen. Auch „Hobby“-Bühnenbauer, Schminckerinnen, gffs Schneider – kurzum alles, was man vor- auf und hinter der Bühne braucht, entwickelt dieses Projekt selbst! Das auszuwählende Stück und die Besetzung der Rollen hängt davon ab, wieviel Zulauf dieses ambitionierte Projekt findet. Dafür gibt es im Herbst eine Infoveranstaltung. Die Regie – so viel kann schon verraten werden, übernimmt ein bekannter Erkelenzer Schauspieler: Stefan Bockelmann.

Samstag, 27.08.2022

HOHENBUSCH KLASSIXX

Für die Freunde „großer“ klassischer Musik werden wir Haus Hohenbusch nutzen und *einmal im Jahr* zukünftig in kurzem Anschluss an die „Electrize“ im August immer ein anspruchsvolles klassisches Event veranstalten. Dies nennen wir „HOHENBUSCH KLASSIXX“ – Weltklasse in Erkelenz. Hier sind wir einmal absichtlich nicht unbescheiden. Wir nutzen persönliche Verbindungen und Kontaktkulisse und wollen die wunderbare Atmosphäre und das Flair dieses einmaligen Ortes als Hintergrund wählen, ein tolles Klassik-Event auf die Beine zu stellen.

Den Anfang macht im kommenden Jahr die „ITALIENISCHE NACHT“ mit internationalen Opernstars, - Solisten der Salzburger Festspiele, der Deutschen Oper am Rhein, der Pariser und Wiener Staatsopern mit Arien, Duetten und Orchesterstücken von Verdi, Puccini, Donizetti, Rossini, Bizet u.a. Dies soll in den Folgejahren eine feste, überregional abstrahlende Klassikveranstaltung werden, mit jeweils verschiedenen Solisten- Schwerpunkten bzw. Themen.

Außerhalb der Darstellenden Künste:

LAMBERTUSMARKT

Die Planungen für den Lambertusmarkt laufen auf Hochtouren und hoffentlich macht Corona diesmal keinen Strich durch die Rechnung! Die Durchführung & organisatorische Verantwortung liegt wie in den letzten Jahren bei Stefan Jopen.

Programm:

Donnerstag, 16. Juni 2022

14:00 Uhr

Offizielle Eröffnung durch Bürgermeister Stephan Muckel
und Ehrenbürgermeister Peter Jansen.

Musikalische Gestaltung durch die WestBigBand

Ab 19:11 Uhr „Kölscher Owend“ mit: verschiedenen lokalen und prominenten Bands

Freitag, 17. Juni 2022

-tba.- WDR4 SOMMER OPEN AIR

Der Radiosender WDR 4 überträgt live vom Lambertusmarkt in das Sendegebiet und bringt hochkarätige Künstler mit in die Erka-Stadt.

Samstag, 18. Juni 2022

16:00 Uhr

Volker Rosin

Singen und Tanzen mit Volker Rosin, bekannt aus dem KiKa (Kinderkanal von ARD & ZDF)

20:30 Uhr

Gemini

Top40 Coverband aus NRW der absoluten (!) Spitzenklasse.

Sonntag, 19. Juni 2022

11:30 Uhr

Ökumenischer Open Air Gottesdienst

15:00 Uhr

Big Band des Cusanus Gymnasiums und
Oberstufenchor des Cusanus Gymnasiums

18:00 Uhr

WestBigBand feat. Thorsten Odenthal (singt Roger Cicero)

20:00 Uhr

Chor: „rejoiSing“ Gospelchor aus Erkelenz.

Montag, 20.06.2022

14:00 Uhr

Lambertiniland - Spielmobil der Stadt Erkelenz

19:30 Uhr

Musikzug der Nippeser Bürgerwehr, Köln

21:00 Uhr

Zapfenstreich:

Tambourcorps Golkrath

Städtischer Musikverein Erkelenz und Freiwillige Feuerwehr

VHS Meisterkonzerte

Solo und Orchester Veranstaltungen (Kammermusik , Symphonische Musik)verteilt über das Jahr (Montags) 6 Veranstaltungen.

JAZZ ON TOP

Freitag, 29.04.2022 (in der Kreissparkasse). Regelmäßig stattfindendes Konzert in kleinerem Kreis.

Accoustic Night

Kleine, feine Singer Songwriter Reihe mit festem Publikumsstamm

Diverse Lesungen und lokale Literaten.

ERKELENZER MUSIKNACHT , Pfingstfreitag , **03.06.2022**

Erkelenzer MusikActs verschiedener Genres treten an mehreren Stellen parallel für festen Eintritt zu allen VA auf.

Serenaden- Konzert, Samstag, 03.09.2022

4 Kindertheatervorstellungen – Fortsetzung der bewährten Reihe; die Programmfestlegung erfolgt noch.

Kabarett-Aboreihe: Die erfolgreich eingeführte und mittlerweile fast ausgebuchte Aboreihe wird fortgesetzt. Das Programm der neuen Reihe wird noch festgelegt.

Bildende Künste

Kunstaussstellungen im Haus Spiess

Die Reihe der Kunstaussstellungen im Haus Spiess soll auch im Jahr 2022 fortgesetzt werden, nachdem nach einer langen Zeit der Abstinenz im November 2021 mit der

Ausstellung von Werken von Will Schwarz begonnen_wurde

Im Januar wird die Düsseldorfer Künstlerin Lu Possehl. (07.01. – 30.01.2022) ausstellen.

Nach einer weiteren Ausstellung Erkelenzer Künstler –angedacht ist Fotografie hiesiger Fotografen - plant die Kultur GmbH eine Kooperation mit dem OTTO PANKOK Museum über den verfeimten Künstler im Herbst 2022.

Beschlussentwurf (in eigener Zuständigkeit):

„Dem in der Beschlussvorlage benannten vorläufigen Kulturprogramm 2022/2023 wird zugestimmt und die Kultur GmbH der Stadt Erkelenz wird beauftragt, dieses Kulturprogramm umzusetzen.“

Finanzielle Auswirkungen:

keine